Verena, die Glückliche!

© Lizenzfrei

Sie fühlte sich niedergeschlagen und wusste nicht, ob sie es zur Essensausgabe beim Hope House schaffen würde. Und dann diese Überraschung!

Verena, die Glückliche! Noch am Morgen des vergangenen Freitags fühlte sie sich niedergeschlagen und wusste nicht, ob sie es überhaupt zur Essenausgabe beim Hope House schaffen würde. Und dann diese Überraschung: Majorin Eva Brunner, Leiterin der Heilsarmee der Region Zürich, überreichte ihr um 12.20 Uhr Verena die 10000ste Mahlzeit mit einer Karte, einem Gutschein, einem Ballon und einem Gebet. Verena konnte ihr Glück zuerst kaum fassen und musste weinen.

Mit dabei waren ca. 20 freiwillige Helfende, um den Augenblick mitzuerleben. Ohne die grosse Anzahl freiwilliger Helfer und Helferinnen, die in den letzten 13 Wochen über 8000 Stunden gekocht, gerüstet, verpackt, verteilt und wieder alles gereinigt haben, wäre diese eindrückliche Hilfe für Menschen in Not während der Zeit des staatlich angeordneten Notstands nicht möglich gewesen.

Anwesend waren auch Kirtanya und Marc, Besitzer der Restaurants «the bite», «La Brea», «Brisket» und «Yard Bird». Sie kochen jeweils am Sonntag in ihren Restaurants das Menü vom Montag. Eva Brunner lobte sie: "Was für ein Vorbild für uns alle, dass Restaurantbesitzer, die selbst durch eine schwierige Zeit gehen, uns in unserem Dienst an Menschen in Not unterstützen."

Das Angebot vom Take-Away beim Hope House werden wir bis zum 10. Juli aufrechterhalten. Nach der Sommerpause werden wir ab dem 10. August mit einem Mittagstisch-Angebot mit Lebensmittelabgabe an drei Wochentagen weiterfahren.

Für Fragen zum Angebot stehen zur Verfügung:

Heilsarmee, Markus Muntwiler, 079 384 12 36
EMK Zürich 4, Dinah Hess, 079 312 01 19
Verein Netz4, Gian-Duri Mögling, 044 240 05 38
Chrischtehüsli, Emanuel Parvaresh, 076 360 33 66

Autor
Kapitäne Markus und Iris Muntwiler

Publiziert am
22.6.2020